Ligarunde Jugend 2014/2015 - Terminplan A-Klasse Ost

1. Durchgang, Samstag, 15. November 2014, 17 Uhr

Schlossbergsch. Scherstetten II	-	SG Schwabegg
SG 1880 Untermeitingen	-	Singold Großaitingen III
ZSG I Langerringen	-	Auerhahn Reinhartshausen II

2. Durchgang, Samstag, 29. November 2014, 17 Uhr

Schlossbergsch. Scherstetten II	-	ZSG I Langerringen
SG Schwabegg	-	SG 1880 Untermeitingen
Auerhahn Reinhartshausen II	-	Singold Großaitingen III

3. Durchgang, Samstag, 13. Dezember 2014, 17 Uhr

ZSG I Langerringen	-	SG Schwabegg
Singold Großaitingen III	-	Schlossbergsch. Scherstetten II
SG 1880 Untermeitingen	-	Auerhahn Reinhartshausen II

4. Durchgang, Samstag, 10. Januar 2015, 17 Uhr

SG 1880 Untermeitingen	-	ZSG I Langerringen
Singold Großaitingen III	-	SG Schwabegg
Auerhahn Reinhartshausen II	-	Schlossbergsch. Scherstetten II

5. Durchgang, Samstag, 24. Januar 2015, 17 Uhr

SG Schwabegg	-	Auerhahn Reinhartshausen II
ZSG I Langerringen	-	Singold Großaitingen III
Schlossbergsch. Scherstetten II	-	SG 1880 Untermeitingen

6. Durchgang, Samstag, 07. Februar 2015, 17 Uhr

SG Schwabegg	-	Schlossbergsch. Scherstetten II
Singold Großaitingen III	-	SG 1880 Untermeitingen
Auerhahn Reinhartshausen II	-	ZSG I Langerringen

7. Durchgang, Samstag, 21. Februar 2015, 17 Uhr

ZSG I Langerringen	-	Schlossbergsch. Scherstetten II
SG 1880 Untermeitingen	-	SG Schwabegg
Singold Großaitingen III	-	Auerhahn Reinhartshausen II

8. Durchgang, Samstag, 07. März 2015, 17 Uhr

SG Schwabegg	-	ZSG I Langerringen
Schlossbergsch. Scherstetten II	-	Singold Großaitingen III
Auerhahn Reinhartshausen II	-	SG 1880 Untermeitingen

9. Durchgang, Samstag, 21. März 2015, 17 Uhr

ZSG I Langerringen	-	SG 1880 Untermeitingen
SG Schwabegg	-	Singold Großaitingen III
Schlossbergsch. Scherstetten II	-	Auerhahn Reinhartshausen II

10. Durchgang, Samstag, 18. April 2015, 17 Uhr

Auerhahn Reinhartshausen II	-	SG Schwabegg
Singold Großaitingen III	-	ZSG I Langerringen
SG 1880 Untermeitingen	-	Schlossbergsch. Scherstetten II

Hinweis: *Die jeweiligen Wettkämpfe dürfen von den Mannschaftsführern im beiderseitigen Einvernehmen um maximal vier Wochen vorverlegt werden. Von der Reihenfolge der Wettkämpfe darf nur im Ausnahmefall abgewichen werden. Der 10. Durchgang darf grundsätzlich nicht vor dem 9. Durchgang geschossen werden.*